

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
<b>Herausgeber:</b>	Verein für Schweizerisches Heimwesen
<b>Band:</b>	64 (1993)
<b>Heft:</b>	9
<b>Artikel:</b>	Kunst in der Alterssiedlung Steinhausen : dritte Kunstausstellung in der Stiftung Alterssiedlung
<b>Autor:</b>	Stoltz, Thomas
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-811445">https://doi.org/10.5169/seals-811445</a>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Kunst in der Alterssiedlung Steinhausen

Dritte Kunstaustellung in der Stiftung Alterssiedlung



Denkanstösse geben, Kontakte vermitteln: Statue in der Eingangshalle zur Alterssiedlung; die Kunst als Vermittlerin zwischen den Generationen.

(Fotos Stefan Thomer)

pd. Die Alterssiedlung liegt im Zentrum von Steinhausen. Diese Zentrumsnähe nutzen wir, um uns aktiv am Dorfleben zu beteiligen und unser Haus gegen aussen zu öffnen. Die diesjährige Ausstellung sollte nicht nur ein kultureller Anlass sein, sondern auch unsere Institution der Bevölkerung näher bringen. Wir möchten so den Dialog zwischen den Generationen anregen und vertiefen. Gleichzeitig diente die Ausstellung dazu, die Sinne der Bewohner zu aktivieren. Am 18. 7. 93 führten die Künstler alle Interessierten durch die Ausstellung und erklärten ihre Werke. Dies war eine einmalige Gelegenheit auch für die Senioren, sich mit moderner Kunst auseinanderzusetzen.

In den letzten beiden Jahren hatten wir eine Skulpturen- und eine Eisenplastikausstellung zu Gast. Dabei sammelten wir viele positive Erfahrungen, und deshalb organisierten wir dieses Mal eine grössere Verkaufsausstellung.

Herr und Frau Grönquist sowie Herr Traber zeigten einen Querschnitt durch ihr Schaffen. Die Objekte im Garten sollten den Besucher empfangen und ins Haus begleiten, wo weitere Werke im Foyer plaziert waren. Unser Weiberstübl mit seiner sonnigen Terrasse war der Ausstellung angegliedert und lud zum Verweilen ein.

Die Ausstellung wurde von der Steinhauser Bevölkerung rege besucht.

### Kultur überbrückt Hemmschwelle

**In der Alterssiedlung Steinhausen ist momentan Kunst zu sehen, die Generationen verbinden will.**

«Wie bitte, das sollen Grazien sein, mit diesen fetten Leibern und den unförmigen Brüsten?» Be-

reits während der Vorbereitungen zur Vernissage der Kunstaustellung 1993 in der Alterssiedlung Steinhausen stiessen die präsentierten Kunstobjekte bei den Heimbewohnern auf geteilte Meinungen. Die Betrachter kritisierten, blieben bewundernd stehen, schüttelten auch mal den Kopf oder vertieften sich in ein Gespräch mit dem Künstler.

#### Denkanstösse geben

Genau dies ist es, was Stefan Thomer, Heimleiter seit der Gründung der Alterssiedlung, mit der Ausstellung bezweckt. «Aktiv und rege zu bleiben, das ist das Wichtigste im Altersprozess. Ältere Menschen werden heute oft entmündigt, man nimmt sie nicht ernst und unterschätzt sie. Dem wollen wir entgegenwirken.»

Dabei geht es Stefan Thomer, «selber ein grosser Kunstmäzen», nicht darum, die Heimbewohner zu überzeugen Anhängern der modernen Kunst zu bekehren. Die Auseinandersetzung mit dem Ungewohnten soll den Betagten Denkanstösse geben, um nicht in festgefahrenen Mustern und Vorurteilen zu verharren.

#### Kontakt mit der Bevölkerung

Die Zentrumsnähe zu nutzen, um die Alterssiedlung Steinhausen als Institution der Bevölkerung näher zu bringen, ist ein weiterer Leitgedanke der Kunstaustellung. Gesucht wird der Gedankenaustausch zwischen den Generationen, die Diskussion zwischen jung und alt. Die Kunst dient dabei als Vermittler.

«Die Ausstellung», erklärt Stefan Thomer, «hilft der Bevölkerung, die vorhandene Schwelangst zu überwinden und wirkt gleichzeitig als Ausgangslage für weiterführende Dialoge zwischen Besuchern und Gastgebern». Als eine Besonderheit der diesjährigen Kunstaustellung in der Al-

Einladung zur  
Weiterbildungstagung und den  
Folgeseminaren des SVHBL 1993

## Interdisziplinäre Zusammenarbeit



Weiterbildungstagung  
Dienstag, 19. Oktober 1993, Hotel alfa,  
Bern

Folgeseminar Zürich  
Freitag, 12. November 1993, Stadtspital  
Triemli, Zürich

Folgeseminar Bern  
Dienstag, 30. November 1993, Ziegler-  
spital, Bern

#### Weiterbildungstagung

Datum: Dienstag, 19. Oktober 1993  
Ort: Hotel alfa, Laupenstr. 15,  
3008 Bern,  
Tel. 031 25 38 66

Leitung: Dr. Carin Mussmann, Arbeitspsychologin, Zürich

Tagungsteilnehmende – max. 110 Personen  
– Führungskräfte aus Hauswirtschaft, sodann auch aus anverwandten Arbeitsbereichen

Zielsetzung: – Zusammenarbeit an den Schnittstellen der einzelnen Arbeitsbereiche fördern  
– Gärtschendenken abbauen  
– Chancen der Zusammenarbeit herausarbeiten  
– Von anderen Arbeitsbereichen / Disziplinen lernen

Auskunft Sekretariat SVHBL, Helene Karrer, Maiackerweg 14, 8964 Rudolfstetten, Tel. 057 33 07 06

tersiedlung Steinhausen ist der «Kunstlertag» zu nennen, an welchem das Steinhauser Künstlerehepaar Be und Rolf Grönquist und der in Wangen wohnhafte Urs Martin Traber ihre Werke kommentieren und auf die Fragen der Besucher antworteten.

(Ausschnitt Thomas Stoltz, Zuger Nachrichten)